

Wie wünschen wir die Wohnungen ausgestattet?

- Schwellenfreie Zugänge überall: die Wohnungstür und auch Loggia und Balkon.
- Ausreichende Türbreite (min. 80 cm); möglicherweise teilbare Türen
- Bewegungsfreiheit, (die eine Nutzung von Hilfsmitteln wie auch Assistenz ermöglichen) im Bad, Flur usw. (Förderrichtlinie /DIN 18040-2)
- **Bad:**
 - bodengleiche, große Dusche ;
 - WC Block mit Höhenverstellung und Mindestabstand von 20cm zu anderen Sanitärobjekten
 - Helle Wohnungen, bodentiefe Fenster, damit bei geringer Mobilität der Ausblick gewährleistet ist.
 - Beleuchtung: hell und effizient;
 - viele Steckdosen, damit nicht Kabel zum Stolpern herumliegen, wenn z. B. zusätzliche Stehlampe angeschlossen wird.
- **Bedienelemente und Kommunikationsanlagen**
 - gut erkennbar und gut erreichbar,
 - Steckdosen nicht im Bodennähe, sondern erhöht, z. B. in Höhe der Lichtschalter.
- **Küche:**
 - Backofen in ergonomischer Höhe;
 - (keine Herdplatten, sondern Induktion oder Ceranfeld) ist Standard, glaub ich;
 - Kühlschrank in ergonomischer Höhe
 - evt. Berücksichtigen, das ein Geschirrspüler erhöht eingebaut werden kann
 - Unterschränke mit Schubladen statt Schranktüren
- Einfach zu pflegende Materialien für den Bodenbelag; gerne biologische Materialien, wie Linoleum.
- Internetkabel verlegen Breitband-Glasfaserverbindungen;
- Telefonkabel verlegen; Vermeiden von „Kabelsalat“ bei Nutzung.
-

Wie wünschen wir uns das Haus

- Vor Aufzügen ausreichend Bewegungs- und Wartefläche.
- Im Eingangsbereich Ablagefläche beim Briefkasten.
- Tiefe Klingeltöne
- Farbkontraste; unterschiedliche Bodenstrukturen
- Trockenraum und Waschküche zur gemeinsamen Nutzung.
- Abstellraum (evt. mit Trockner)
-

VISIONEN

- Hausautomation (Kommunikation der Geräte mit Handy...)
- Lichttechnik, integrierte Lichtleisten in Türrahmen und Wänden
sensorgesteuerte Fußbodenwegweiser (nächtlicher Toilettengang)
- Assistenzsysteme
- Transponder statt Schlüssel
-